

GEMEINSAM FAST 14 JAHRE ARMEEDIENST GELEISTET

Höhere Unteroffiziere und Offiziere, die kürzlich befördert oder aus der Militärdienstpflicht entlassen wurden, sind für ihre Verdienste geehrt worden. Landratspräsident Markus Walker, Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi und Divisionär Daniel Keller überbrachten ihre Grussbotschaften.

Während nicht weniger als zusammengezählt 5'055 Diensttagen haben die vier höheren Kadernmitglieder aus Nidwalden ihren Einsatz zugunsten von Volk und Land geleistet. Dies entspricht rund 13 Jahren und 10 Monaten. Nun haben sie ihre Laufbahn in der Armee beendet und sind vom Kreiskommando Nidwalden für ihre Verdienste ausgezeichnet worden. Einer aus dem Quartett stach dabei besonders hervor: Hauptmann Anton Locher. Der Militärpilot absolvierte allein fast 2'000 Dienstage. An der Gratulations- und Entlassungsfeier im Bannersaal Stans wurden nebst den entlassenen Offizieren auch höhere Unteroffiziere und Offiziere aus Nidwalden geehrt, die kürzlich eine militärische Beförderung erfahren durften. Sie konnten die Glückwünsche und ein Präsent von Justiz- und Sicherheitsdirektorin Karin Kayser-Frutschi und Kreiskommandant Ronald Rickenbacher entgegennehmen. Gleiches galt auch für die besten Stellungspflichtigen. David

Murer mit 107 und damit dem besten Resultat innerhalb des Rekrutierungszentrums Aarau, Maurice Engelberger mit 103 und Jan Arnold mit 102 Punkten zierten die Spitze aller Nidwaldner Teilnehmenden bei der Aushebung im abgelaufenen Jahr.

Eine Grussbotschaft des Kantons überbrachte neben «Gastgeberin» Karin Kayser-Frutschi auch der höchste Nidwaldner, Landratspräsident Markus Walker. Von

Seiten der Territorialdivision 2 (Ter Div 2) wandte sich der Kommandant, Divisionär Daniel Keller, an die höheren Unteroffiziere, Offiziere und Gäste. Der Einsatzraum der Ter Div 2 umfasst neben der Region Nordschweiz die Kantone Nidwalden, Obwalden und Luzern. Bei einem Apéro und anschliessenden Nachtessen für die entlassenen Offiziere liessen die Teilnehmenden den Abend ausklingen.

Pressedienst



Von links neben Fahnenträger: Divisionär Daniel Keller, Justiz- und Sicherheitsdirektorin Karin Kayser-Frutschi, Hauptmann Anton Locher, Landratspräsident Markus Walker, Polizeikommandant Stephan Grieder, Zivilschutzkommandant ad interim Peter Monn und Kreiskommandant Ronald Rickenbacher.